Wiener Judoka am ersten EM-Tag out

von presse am 18.09.2015

Die vier am ersten Tag der Unter-21-EM in Oberwart auf die Matte gestiegenen Wiener Judoka sind leider in der Vorrunde ausgeschieden. Bei den Frauen gewann Katharina Tanzer

(cafe+co Samurai) zwar in der ersten Runde der 48-Kilo-Klasse gegen Helena HIDALGO LEDO (Spanien) mit Ippon, unterlag dann aber der Britin Kelly STADDON knapp mit einem Shido. Bis 57 Kilo schied Asimina Theodorakis

(WAT Stadlau) mit einer Ippon-Niederlage gegen Mina LIBEER (Bel) aus. Bei den Männern mussten sich bis 60 Kilo Adam Borchashvili

(Volksbank Galaxy Tigers) Manuel LOMBARDO (Italien) mit Ippon und Klubkollege Christopher Wagner

bis 73 Kilo in Runde 2 Artem KHOMULA (Ukraine) ebenfalls mit Ippon geschlagen geben. Zuvor hatte Christopher den Slowaken Martin BECIK mit Waza-ari geschlagen.

Die weiteren vier Wiener sind am Samstag - mit größeren Hoffnungen als am Freitag - an der Reihe. Drücken wir den Wiener Judoka fest die Daumen!

Eine ÖJV-Platzierung gab es am ersten Tag doch - der Niederösterreicher Lukas Reiter

vom JC Wimpassing wurde in der Klasse bis 66 Kilo Fünfter. Er verlor den Kampf um den Semifinaleinzug gegen den späteren Europameister Parokov (Rus) erst im Golden Score, im Fight um Bronze hatte er allerdings gegen den Polen Wawrzyzcek keine Chance und unterlag mit Waza-ari und zwei Yuko-Wertungen. Da war mehr drin für den 19-Jährigen - dennoch Gratulation zu Platz 5.

[Zu den Ergebnissen der Einzelbewerbe.](#)

[Zu den Ergebnissen des Teambewerbes.](#)